

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	17
I. Einführung in das juristische Arbeiten	23
II. Von der Armenpflege zum SGB VIII	35
III. Allgemeine Vorschriften	38
IV. Jugendamt als staatlicher Wächter	65
V. Allgemeine Förderung	102
VI. Förderung der Erziehung in der Familie	109
VII. Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege	132
VIII. Hilfe zur Erziehung	156
IX. Eingliederungshilfe	190
X. Hilfe für junge Volljährige	197
XI. Mitwirkung in Gerichtsverfahren	200
XII. Vormundschaft, Pflegschaft und Beistandschaft	212
XIII. Beurkundungsfunktionen des Jugendamts	222
XIV. Gesamtverantwortung und Jugendhilfeplanung	224
XV. Organisation des Jugendamts	227
XVI. Sozialdatenschutz	237
XVII. Zuständigkeit	246
XVIII. Kostenerstattung	257
XIX. Kostenbeteiligung	259
Literatur	265
Stichwortverzeichnis	269

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	17
I. Einführung in das juristische Arbeiten	23
1. Rechtsquellen	23
2. Unterscheidung zwischen materiellem Recht und Prozessrecht	25
3. Methodik der Rechtsauslegung	26
4. Konkurrenzen	27
5. Analogie und Umkehrschluss	28
6. Bearbeitung unstreitiger Sachverhalte	28
7. Arbeit mit juristischer Literatur	31
a) Arten juristischer Literatur	31
b) Zitierstandards	32
II. Von der Armenpflege zum SGB VIII	35
1. Geschichte	35
2. Kinder- und Jugendhilfe heute	36
III. Allgemeine Vorschriften	38
1. Regelungen des SGB VIII	38
a) Recht auf Erziehung	39
b) Verhältnis von Eltern und Jugendhilfe	39
c) Begriffsbestimmungen	42
d) Aufgaben der Jugendhilfe	43
e) Personeller Geltungsbereich	43
aa) Grundsatz	43
bb) Umgangsberechtigte	44
cc) Ausländer	44
dd) Auslandsdeutsche	46
f) Freie und öffentliche Jugendhilfe	46
aa) Begriff	46
bb) Zusammenarbeit	48
cc) Erbringung von Leistungen und anderen Aufgaben	48
dd) Förderung und Finanzierung der freien Jugendhilfe	50

b)	Dringende Kindeswohlgefährdung	86
aa)	Kein Widerspruch der Personensorgeberechtigten	87
bb)	Familiengerichtliche Entscheidung nicht rechtzeitig erreichbar	88
c)	Unbegleitete ausländische Minderjährige	88
d)	Durchführung und unmittelbarer Zwang	89
e)	Unterrichtung der Personensorge- bzw. Erziehungsberechtigten	90
f)	Sorge für das Wohl des Minderjährigen	91
g)	Benachrichtigung einer Vertrauensperson	93
h)	Freiheitsentziehende Maßnahmen	93
i)	Beendigung	94
3.	Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher	96
a)	Gegenstand	96
b)	Clearing bzw. Erstscreening	97
aa)	Altersfeststellung	97
bb)	Weiteres Vorgehen	99
c)	Beendigung	100
V.	Allgemeine Förderung	102
1.	Jugendarbeit	102
2.	Förderung der Jugendverbände und Jugendgruppen	103
3.	Jugendsozialarbeit	105
4.	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	107
VI.	Förderung der Erziehung in der Familie	109
1.	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	109
2.	Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung	112
3.	Exkurs Mediation	114
4.	Beratung und Unterstützung in sorgerechtlichen Angelegenheiten	115
a)	Ansprüche Alleinsorgeberechtigter bzw. Alleinerziehender	116
b)	Ansprüche unverheirateter Eltern	116
5.	Beratung und Unterstützung hinsichtlich Umgangs- und Auskunftsrechten	117
a)	Ansprüche des Minderjährigen	117
b)	Ansprüche Dritter	119
6.	Beratung und Unterstützung bei Unterhaltsansprüchen	121
a)	Unterhaltsansprüche Minderjähriger	121
b)	Unterhaltsansprüche unverheirateter Eltern	122
c)	Unterhaltsansprüche junger Volljähriger	122

VIII. Hilfe zur Erziehung	156
1. Anspruchsvoraussetzungen	156
a) Bedarfslage	157
b) Geeignetheit	157
c) Notwendigkeit	158
d) Antragstellung	159
2. Formen der Hilfestellung	160
a) Regelbeispiele	162
aa) Ambulante Hilfestellungen	162
(1) Erziehungsberatung	163
(2) Soziale Gruppenarbeit	164
(3) Erziehungsbeistandschaft und Betreuungshilfe	165
(4) Sozialpädagogische Familienhilfe	166
(5) Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	168
bb) Teil- und vollstationäre Hilfestellungen	170
(1) Erziehung in einer Tagesgruppe	173
(2) Vollzeitpflege	174
(3) Heimerziehung und sonstige betreute Wohnformen	177
(4) Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	179
b) Gesetzlich nicht vertypete Hilfestellungen	179
3. Entscheidungsbefugnisse von Pflegepersonen	180
4. Hilfeplanverfahren	182
a) Allgemeine Anforderungen	182
b) Hilfen außerhalb der eigenen Familie	185
5. Steuerungsverantwortung und Selbstbeschaffung	187
6. Anordnung durch das Familiengericht	188
IX. Eingliederungshilfe	190
1. Anspruchsvoraussetzungen	191
2. Formen der Hilfestellung	194
X. Hilfe für junge Volljährige	197
XI. Mitwirkung in Gerichtsverfahren	200
1. Verfahren vor den Familiengerichten	201
a) Kindschaftssachen	202
b) Abstammungssachen	205
c) Adoptionssachen	206
d) Ehewohnungssachen	208
e) Gewaltschutzsachen	208

XVII. Zuständigkeit	246
1. Sachliche Zuständigkeit	246
2. Örtliche Zuständigkeit	247
a) Leistungen	247
aa) Leistungen an Kinder, Jugendliche und deren Eltern	247
bb) Leistungen an junge Volljährige	249
cc) Leistungen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter bzw. Väter und Kinder	250
dd) Fortdauernde und vorläufige Leistungsverpflichtung	250
b) Andere Aufgaben	251
aa) Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	251
bb) Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	252
cc) Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beistandschaften u. a.	254
dd) Weitere Aufgaben im Vormundschaftswesen	255
ee) Beurkundungen	255
c) Sonderregelungen bei Auslandsbezug	255
XVIII. Kostenerstattung	257
XIX. Kostenbeteiligung	259
1. Pauschalierte Kostenbeteiligung	259
2. Kostenbeiträge für stationäre und teilstationäre Leistungen sowie für die Inobhutnahme	261
3. Überleitung von Ansprüchen	263
Literatur	265
Stichwortverzeichnis	269